

VAUDE setzt auf "Made in Germany"

von bb - Donnerstag, 23. Februar 2017

<https://www.pd-f.de/2017/02/23/vaude-setzt-auf-made-in-germany/>



Beginn Originaltext:

XXXXXX

Neu gebaute [VAUDE](#) Manufaktur ist in Betrieb

„VAUDE Manufaktur“ - der Schriftzug fügt sich stimmig in die freundliche, helle Holzfassade, die so gar nicht nach einer typischen Industriehalle aussieht. Seit Jahresanfang ist die neue Produktionshalle, die der Outdoor-Ausrüster für zwei Millionen Euro am Standort Tettmang gebaut hat, in Betrieb. Man sieht sofort: Nachhaltigkeit spielt auch hier eine wichtige Rolle. Viel natürliches Holz und energie-effiziente Konzepte sorgen für angenehme, gesunde Arbeitsplätze. Darüber freuen sich die 42 Mitarbeiter der Manufaktur, die nun wieder zum Firmensitz zurückkehren konnten. Denn aufgrund eines Großbrands im Jahr 2015 war die Produktion vorübergehend in einer angemieteten Halle untergebracht. Auf 1.800 m² Fläche werden in der VAUDE Manufaktur rund 100.000 Radtaschen und Rucksäcke im Jahr hergestellt - handgefertigt nach hochtechnischen Standards. Die „Made in Germany“ Produktion, die jährlich um circa 20 Prozent wächst, wird VAUDE auch in Zukunft weiter ausbauen.

"Wir haben uns bewusst dafür entschieden, unsere Produktion am Firmensitz zu stärken und in die neue Manufaktur zu investieren, weil sie für unsere Werte, unsere Wurzeln und für unsere Kernkompetenz steht. Wir sind stolz auf unsere "Made in Germany" Produkte, die weltweit sehr gefragt sind", so Antje von Dewitz, VAUDE Geschäftsführerin. „Es freut uns auch, dass wir externen Besuchern, die im Rahmen von Betriebsführungen zu uns kommen, als Höhepunkt nun wieder unsere eigene Produktion zeigen können. Das Interesse ist riesig.“

Seite 1/3

Abdruck frei | Beleg erwünscht | Download unter www.pd-f.de

»»»» pressedienst-fahrrad GmbH »»»

ortelsburger straße 7 37083 göttingen

t +49.551.9003377-0 f +49.551.9003377-11 m +49.171.4155331

gf@pd-f.de

www.pd-f.de

Seit 1980 hat VAUDE eine eigene Produktion am Standort Tettngang, in der anfangs Rucksäcke, heute vor allem wasserdichte Radtaschen und urbane Taschen und Daypacks für den Geschäftsbereich Packs 'n Bags hergestellt werden. Nachdem das ehemalige Produktionsgebäude 2015 durch einen Blitzschlag schwer beschädigt wurde, entschied sich VAUDE angesichts des starken Wachstums der „Made in Germany Produkte“ eine neue, größere Manufaktur am Firmensitz bauen.

„Made in Germany“ – umweltfreundlich und langlebig

Am Standort Tettngang stellt VAUDE hochwertige, strapazierfähige Produkte her, die im Hochfrequenz-Verfahren 100 Prozent wasserdicht verschweißt werden. Jedes Produkt wird an Spezialmaschinen handgefertigt und durchläuft dabei circa 20 Arbeitsschritte. Vom Stanzen der Schnittteile über den Schweißvorgang und die Nähprozesse bis hin zur Qualitätskontrolle und der Verpackung werden die Produkte bis ins Detail hier gefertigt. Um einen möglichst geringen ökologischen Fußabdruck zu hinterlassen, ist die Produktion 100 % klimaneutral und nach EMAS öko-zertifiziert. Auf umweltschädliches PVC, das herkömmliche Planenmaterial, verzichtet VAUDE komplett. Stattdessen verwendet das Unternehmen alternative Materialien, die umwelt freundlich und dabei genauso wasserdicht sind. Im Sinne einer nachhaltigen Produktentwicklung achtet VAUDE bereits beim Design darauf, dass die Produkte langlebig sind und möglichst wenig Materialabfall entsteht. Im letzten Jahr rief VAUDE ein Flüchtlingsprojekt ins Leben, bei dem Materialreste zu Shoppertaschen verarbeitet wurden. Diese Initiative kam so gut an, dass daraus nun eine Produktlinie entsteht. Auf weitere Upcycling-Projekte darf man gespannt sein.

VAUDE Klassiker - Aqua Serie

Zeitgleich zum Neustart der Manufaktur geht auch die Radtaschen-Linie „Aqua“ mit einem kompletten Relaunch in die neue Saison. Qualität „Made in Germany“ – dafür steht der erfolgreiche VAUDE Klassiker. Die Aqua Radtaschen aus robustem, PVC-freiem, absolut wasserdichtem Planen-Material sind verlässliche Begleiter für jedes große und kleine Rad-Abenteuer.

Ökologische Holzbauweise zum Wohlfühlen

Wie beim kürzlich umgebauten Hauptgebäude hat VAUDE auch bei der Manufaktur großen Wert auf eine angenehme Arbeitsatmosphäre, viel Licht und einen Cafeteria-Bereich gelegt. Deshalb hat sich VAUDE – anders als bei Industriebauten üblich – für eine Holzkonstruktion entschieden. „Vorarlberger Holzbaukunst“, wie Erwin Gutensohn, Leiter Finanzen bei VAUDE, betont. Das Hallendach wird in Kürze komplett begrünt, um einen Beitrag zur Biodiversität zu leisten. Für eine hohe Energieeffizienz sorgen LED-Beleuchtungskonzepte, Dreifach-Verglasung und eine hochwertige Isolierung. „Wir freuen uns, dass wir unseren Manufaktur-Mitarbeitern eine schöne Arbeitsumgebung bieten können und dass wir wieder alle zusammen sind“, so Antje von Dewitz.

VAUDE „Made in Germany“ Meilensteine:

1980 VAUDE beginnt mit der Produktion von Rucksäcken und Taschen am Standort Tettngang.

1990 VAUDE startet mit der Produktion 100 % wasserdichter Radtaschen und führt das Hochfrequenz-Verfahren ein.

1999 VAUDE bringt die erfolgreiche Aqua Radtaschenserie auf den Markt.

2015 Großbrand in der VAUDE Fertigung.

2017 Die neu gebaute VAUDE Manufaktur geht in Betrieb.

XXXXXX

Ende Originaltext

[Bildauswahl zum Thema](#)

[\(5 Bilder\)](#)

Passende Themen beim pd-f:

[Soziales Engagement: Fahrradbranche geht mit gutem Beispiel voran](#)

[Richtige Bekleidungspflege für eine lange Haltbarkeit](#)

[Pendeln 2017: Mit dem Rad zur Arbeit \(Umwege erwünscht!\)](#)

[Termine der Saison 2017: Wichtige Events rund um das Fahrrad](#)

[2017: Fahrradneuheiten für mehr Sicherheit](#)

[Mobil bei jedem Wetter: So bleiben Radfahrer trocken](#)

Passendes Bildmaterial